



HANSEANUM  
SENIORENRESIDENZ

## ACHTUNG !!!

### Wichtiger Hinweis zum Thema „Sicherstellung zur Verhinderung der Ausbreitung des Corona-Virus“ vom 30.03.2020

Liebe, sehr geehrte Damen und Herren Angehörige,  
sehr geehrte Betreuerinnen und Betreuer,  
liebe Besucher,

bitte lassen Sie uns unsere heutige Nachricht mit etwas Positivem beginnen:

Dank Ihrer **tollen Unterstützung** nach dem von unserer Kanzlerin Merkel ugegebenen Motto: **Abstand ist zurzeit das Zeichen der Nähe und der Sorge**, ist es uns bisher gelungen, den böartigen Infekt aus unserem Haus herauszuhalten.

Dass dies für Sie alle und unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, aber insbesondere natürlich für unsere Bewohnerinnen und Bewohner eine schwere Aufgabe und Zeit ist, ist uns bewusst.

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen hat uns am **22.03.2020** eine neue Verordnung zum Schutz vor Infizierungen mit dem Corona-Virus nach dem Infektionsschutzgesetz zukommen lassen.

**Diese besagt, dass Besuche bei den Bewohnern in unserer Einrichtung bis einschließlich 19. April 2020 strengstens untersagt sind!**

Somit müssen wir das **Besuchsverbot** leider ausweiten, denn es geht ja darum, den Eintrag von möglichen Infekten ins Haus so gut es nur irgendwie geht zu unterbinden.

Der Scheitel der Infektionskurve ist bei uns in Deutschland noch nicht erreicht und daher bitten wir Sie **dringend** um Einhaltung diese Maßnahme.

Sie dürfen versichert sein, dass wir Sie informieren, wenn sich der gesundheitliche Zustand Ihres lieben Angehörigen verändern sollte und damit dann Ihre Anwesenheit angeraten scheint. Dies sind die Ausnahmefälle, die uns die Verordnung als Spielraum lässt.

Wir sind daher sicher, dass Sie Verständnis für unser Handeln haben und dies mit uns zusammen mittragen. Die sich täglich überschlagenden Nachrichten sind so erschreckend, dass jeder von uns inzwischen gegen die Panik anzukämpfen hat, die uns in diesen Tagen beschleichen möchte. Wir möchten Sie auf diesem Wege auch wissen lassen, dass auch wir nach wie vor guten Mutes sind und stets beherzigen, dass positives Denken viel positiven Einfluss auf das Immunsystem hat. Außerdem ist und bleibt Lachen ein „Gesundmacher“ – auch und gerade in schweren Zeiten.

Unsere Mitarbeiter des Sozialen Dienstes kümmern sich in dieser schwierigen Zeit weiterhin um ihre Angehörigen, damit ausreichend sozialer Kontakt und gute Laune gewährleistet ist.

Bei Rückfragen steht Ihnen selbstverständlich unser Rezeptionspersonal telefonisch zur Verfügung. Bitte haben Sie Geduld, wenn Sie nicht beim ersten Versuch erfolgreich sind. Bei uns laufen – verständlicherweise – die Telefone viele Stunden am Tag wirklich „heiß“.

Passen Sie bitte auch weiterhin gut auf sich, auf Ihre Familie und die Gesundheit auf!

In der Hoffnung, dass es uns in gemeinschaftlicher Anstrengung auch weiterhin gelingen mag, das Virus „aus unserer Mitte“ fernzuhalten, verbleibe ich

mit herzlichen Grüßen

Guido Heidbüchel  
Residenzleitung

Krefeld, den 30. März 2020